

PROTOKOLL der
1. a. o. Universitätsvertretung ÖH WU
im WS 2016/17
am Freitag , 16. Dezember 2016

Beginn: 10:30 Uhr

Ort: SS6 - AD.0.090 (reserviert 09:30-13:00 Uhr)

TOP 1) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesend:

AG:	Bilgram Jakob als ständiger Ersatz von Werner-Tutschku Chiara	anwesend
	Stadlbauer Madlen	anwesend
	Eichinger Johannes	anw..bis 11:52
	Rath Stefan mit Stimmübertragung von Werner Neuwirth bzw. Eichinger Johannes	anwesend
	Neuwirth Werner	anw. ab 11:56
	Gwozdz Selma	anwesend
	Fanninger Lukas	anwesend
	Geßlein Bastian	anwesend
	Hemmerle Lea	anwesend
VSSTÖ:	Beran Sarah	anwesend
	Leblhuber Valentin	anwesend
	Handy Lana	n. anwesend
JUNOS:	Lehner David	anwesend
	Lehner Heike	n. anwesend
	Kreuzspiegl Adrian als ständiger Ersatz von Alscher David	anwesend
GRAS:	Rohringer Philipp Maximilian	anw. ab 10:52
Ausschussvorsitzende:	Finanzausschuss: Wehsely Max	n. anwesend
	Bipol- und Sozial-Ausschuss: Akim Van d. Voort	n. anwesend

STV BACHELORSTUDIUM WIRTSCHAFTS-UND SOZIALWISSENSCHAFTEN:

1. stv. Vorsitzende: Hemmerle Lea anwesend

STV WIRTSCHAFTSRECHT:

Vorsitzende: Stadlbauer Madlen anwesend

STV DOKTORAT:

Vorsitzender: Glötzl Florentin entschuldigt
1. stv. Vorsitzende: Glinsner Barbara unentschuldigt
2. stv. Vorsitzender: Frysak Josef unentschuldigt

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN SEEP, SOZÖK & VW:

Vorsitzende: Dengler Corinna unentschuldigt
1. stv. Vorsitzender: Bohinc Florian unentschuldigt
2. stv. Vorsitzender: Traut Julian unentschuldigt

STV MASTERSTUDIEN WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK:

1. stv. Vorsitzende: Hanselmann Manuel anwesend

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN MARK, IS, SCM & SIMC:

Vorsitzender: Wiedner Peter entschuldigt
1. stv. Vorsitzende: Zeller Agathe entschuldigt
2. stv. Vorsitzender: Czaja Carolin entschuldigt

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN CEMS, MGMT, EXPORT & INTERNATIONALISIERUNGSMANAGEMENT:

Vorsitzende: Lingner Elena entschuldigt
1. stv. Vorsitzender: Handle Anna-Sophie entschuldigt
2. stv. Vorsitzende: Springer Sebastian entschuldigt

REFERENTEN UND REFERENTINNEN:

Wirtschaftsreferat	Geßlein Bastian	anwesend
Referat f. Gleichbehandlungsfragen	Macekova Radmila	entschuldigt
Ref. f. ausländische Studierende	Nima Mansouri	n.anwesend
Referat f. Bildungspolitik	Hintersteiner Roland	n.anwesend
Referat f. Internationales	Prossenitsch Sophie	n.anwesend
Ref. f. Öffentlichkeitsarbeit	Lisa-Maria Lukasser	n.anwesend
Referat für Soziales	Florian Schweighofer	n.anwesend
Referat für Sport	Taheri Arash	n.anwesend
Referat für Kultur	Zechmeister Sandra	n.anwesend

Referat für Umwelt
Referat für Organisation

Anna Elena Haider
Koch Kathrin

n.anwesend
n.anwesend

TOP 2) Genehmigung der Tagesordnung

ANTRAG Fanninger Lukas (AG WU):

- Ich stelle den Antrag, die ausgeschickten Tagesordnungspunkte abzuändern da der Punkt „Anträge“ neu eingebracht wurde und bitte diese, wie folgt, zu genehmigen:

- 1.) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der TO
- 3.) Genehmigung des Protokolls der 1.o. UV Sitzung vom WS 2016/17
- 4.) Bericht des Vorsitzenden
- 5.) Berichte der Studienvertretungen
- 6.) Berichte der Referenten und Referentinnen
- 7.) Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 8.) Anträge WU Ball 2017
- 9.) Anträge
- 10.) Allfälliges

Abstimmung:

GEG: 0
ENT: 0
PRO: einstimmig angenommen (12)

TOP 3) Genehmigung des Protokolls der 1. o. UV-Sitzung vom WS 2016/17

ANTRAG Fanninger Lukas (AG WU):

- Ich stelle den Antrag, das Protokoll der 1.o.Sitzung vom WS 2016/17 zu genehmigen.

Abstimmung:

GEG: 0
ENT: 0
PRO: einstimmig angenommen (12)

TOP 4) Bericht des Vorsitzenden

Fanninger Lukas (AG WU) berichtet für den Vorstand mündlich.

TOP 5) Berichte der Studienvertretungen

STV BACHELORSTUDIUM WIRTSCHAFTS-UND SOZIALWISSENSCHAFTEN:

Vorsitzende:	Werner-Tutschku Chiara	entschuldigt
1. stv. Vorsitzende:	Hemmerle Lea	berichtet nicht
2. stv. Vorsitzender:	Neuwirth Werner	berichtet nicht

STV WIRTSCHAFTSRECHT:

Vorsitzende:	Stadlbauer Madlen	berichtet nicht
1. stv. Vorsitzender:	Lernbeiss Patrick	n.a.
2. stv. Vorsitzende:	Wozniak Sabrina	n.a.

STV DOKTORAT:

Vorsitzender:	Glötzl Florentin	entschuldigt
1. stv. Vorsitzende:	Glinsner Barbara	n.a.
2. stv. Vorsitzender:	Frysak Josef	n.a.

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN SEEP, SOZÖK & VW:

Vorsitzende:	Dengler Corinna	n.a.
1. stv. Vorsitzender:	Bohinc Florian	n.a.
2. stv. Vorsitzender:	Traut Julian	n.a.

STV MASTERSTUDIEN WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK:

1. stv. Vorsitzender, Hanselmann Manuel	berichtet mündlich
---	--------------------

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN MARK, IS, SCM & SIMC:

Vorsitzender:	Wiedner Peter	n.a.
1. stv. Vorsitzende:	Zeller Agathe	n.a.
2. stv. Vorsitzender:	Czaja Carolin	n.a.

STUDIENVERTRETUNG MASTERSTUDIEN CEMS, MGMT, EXPORT & INTERNATIONALISIERUNGSMANAGEMENT:

Vorsitzende:	Lingner Elena	n.a.
1. stv. Vorsitzender:	Handle Anna-Sophie	n.a.
2. stv. Vorsitzende:	Springer Sebastian	n.a.

Rohringer Philipp kommt um 10:52 Uhr.

TOP 6) Berichte der Referenten und Referentinnen

Wirtschaftsreferat	Geßlein Bastian	berichtet mündlich
Ref. f. ausländische Studierende	Nima Mansouri	n.a.
Ref. f. Öffentlichkeitsarbeit	Lisa-Maria Lukasser	n.a.
Referat f. Bildungspolitik	Hintersteiner Roland	n.a.
Referat f. Internationales	Prossenitsch Sophie	n.a.
Referat für Soziales	Florian Schweighofer	n.a.
Referat für Sport	Taheri Arash	n.a.
Referat für Kultur	Zechmeister Sandra	n.a.
Referat für Umwelt	Anna Elena Haider	n.a.
Referat für Organisation	Koch Kathrin	n.a.
Referat f. Gleichbehandlungsfragen	Macekova Radmila	entschuldigt

Beran Sarah verlässt um 10:54 Uhr den Raum und kommt um 10:55 Uhr wieder.

TOP 7) Berichte der Ausschussvorsitzenden

Finanzausschuss:	Wehsely Max	n.a.
Bipol- und Sozial-Ausschuss:	Akim Van d. Voort	n.a.

TOP 8) WU Ball Anträge 2017

A - Anträge AG WU

1. Antrag AG WU

Betrifft: WU Ball 2017

ANTRAG Geßlein Bastian (AG WU):

- Ich stelle den Antrag, die UV der WU Wien möge beschließen, den WU Ball 2017 am 14.1.2017 in der Wiener Hofburg durchzuführen und das vorgelegte Angebot der Hofburg Vienna Veranstaltungs GmbH für den WU Ball 2017 und die damit verbundenen Kosten anzunehmen. Der Wirtschaftsreferent wird somit bevollmächtigt alle Steuern und Abgaben zu entrichten.

Abstimmung:

GEG: 3
ENT: 2
PRO: angenommen (8)

TOP 9) Anträge

A - Anträge AG WU

1. Antrag AG WU

Betrifft: Jahresvoranschlag

ANTRAG Geßlein Bastian (AG WU):

- Ich stelle den Antrag, den Antrag mit folgendem Antragstext zu genehmigen: „Die Universitätsvertretung der WU Wien möge daher den geänderten Jahresvoranschlag in der vorgelegten Form genehmigen.“

Abstimmung:

GEG: 1
ENT: 4
PRO: angenommen (8)

2. Antrag AG WU

Betrifft: Förderung von studentischen Projekten

Viele Studierende an der WU Wien haben interessante Projekte und Ideen, die oftmals an der Umsetzung scheitern. Gerade der ÖH WU muss es ein Anliegen sein, solche studentischen Projekte zu fördern, sofern sie den Bestimmungen des HSG entsprechen.

ANTRAG Geßlein Bastian (AG WU):

- Die ÖH WU möge daher beschließen:
Der Vorstand der ÖH WU wird beauftragt, die Durchführbarkeit der Förderung von studentischen Projekten zu prüfen, insbesondere in Hinblick auf die Finanzierbarkeit aus dem laufenden Budget, die Möglichkeiten der Ausgestaltung solcher Projekte und das Niveau der Einbindung von Studenten bei der Auswahl der gegenständlichen Projekte.

GEGENANTRAG Lehner David (JUNOS WU):

- Die ÖH WU möge beschließen:
Dieses Anliegen in den Finanzausschuss zu legen.

Abstimmung GEGANANTRAG:

GEG: 8
ENT: 0
PRO: abgelehnt (5)

Abstimmung HAUPTANTRAG:

GEG: 3
ENT: 2
PRO: angenommen (8)

PROTOKOLLIERUNG STIMMVERHALTEN Rohringer Philipp (GRAS WU):

Ich bin gegen den Antrag, weil es im Endeffekt schon einen Antrag von den JUNOS gegeben hatte, der genau das gleiche hat und inhaltlich wahrscheinlich sogar ausgearbeiteter war und mit der AG im Finanzausschuss besprochen wurde. Das heißt, die AG versucht hier ganz klar im Endeffekt JUNOS Beschlüsse bzw. Verordnungen als ihre Sachen zu verkaufen. Ja und das ist ganz ganz ja nicht akzeptabel eigentlich. Außerdem gibt's schon mit dem Sonderprojekttopf genau solche Sachen, wo man das Projekt einreichen kann und dann wählen lassen kann von der ÖH WU. Da gibt's auch

Richtlinien, ich glaub von der Bundesvertretung sehr gut ausgearbeitet. Da kann man sich das vielleicht auch noch einmal sich anschauen. Deswegen ist der Antrag recht überflüssig und unschlüssig.

B – Anträge JUNOS (Junge liberale Studierende)

1. Antrag JUNOS

Betrifft: Frist für die Online-Ausschreibung von Referent_innenposten

Erfreulicherweise wurde in der Universitätsvertretungssitzung am 05.06.2015 der Antrag zur Online-Ausschreibung von Referent_innenposten einstimmig angenommen. Das positive Bekenntnis zu einer möglichst niederschweligen Bewerbung wurde jedoch bisher von Problemen bei dem Bewerbungsprozess überschattet. Die ÖH-WU ist angehalten, alle Bewerber_innen zur Wahl der Referent_innen einzuladen und eine angemessene Bewerbungsfrist zu definieren, um potentiellen Bewerber_innen genügend Zeit zur Einreichung Ihrer Dokumente zu geben. Eine Ausschreibung 11 Tage vor Ende der Bewerbungsfrist und ein Facebook-Posting einen Tag vor Ende der Bewerbungsfrist ist klarerweise unzureichend.

ANTRAG Lehner David (JUNOS WU):

- Die Universitätsvertretung der WU Wien möge daher beschließen, die ÖH WU aufzufordern, bei Ausschreibungen zur Wahl von Referent_innen eine Bewerbungs- und Veröffentlichungsfrist von mindestens 30 Tagen einzuhalten.

Abstimmung:

GEG: 8

ENT: 0

PRO: abgelehnt (5)

Eichinger Johannes geht um 11:08 und kommt wieder um 11:10 Uhr.

2. Antrag JUNOS

Betrifft: Fristsetzung zur zeitgemäßen Umsetzung von Anträgen

Die Universitätsvertretung ist das höchste repräsentative Gremium innerhalb der Österreichischen HochschülerInnenschaft. Angenommene Anträge spiegeln den Willen der Mehrheit aller WU-Studierenden wider und sollten für das Vorsitzteam eine dementsprechende Priorität besitzen. Aufgrund dessen ist eine zeitgemäße Umsetzung von Anträgen für eine effektive und glaubwürdige Studierendenvertretung unumgänglich.

ANTRAG Lehner David (JUNOS WU):

- Die Universitätsvertretung der WU Wien möge daher beschließen, angenommen Anträge innerhalb einer Frist von maximal 6 Monaten (Sommermonate Juli und August ausgenommen) verpflichtend umzusetzen.

FANNINGER LUKAS (AG WU) UNTERBRICHT FÜR
ROHRINGER PHILIPP (GRAS WU)
DIE SITZUNG UM 11:27 UHR
FÜR EINE 5 MINÜTIGE PAUSE.

Abstimmung GEGENANTRAG:

GEG: 0

ENT: 5

PRO: angenommen (8)

4. Antrag JUNOS

Betrifft: Online-Präsentation von UV-MandatarInnen

Die Universitätsvertretung bzw. das unter dem umgangssprachlich bekannteren Ausdruck Studierendenparlament ist das höchste Gremium innerhalb der Österreichischen HochschülerInnenschaft auf der WU. Im Sinne der Partizipation an politischen Prozessen ist der direkte Kontakt mit den gewählten Mandatarinnen und Mandataren der Universitätsvertretung von essentieller Bedeutung. Leider gibt es derzeit keine Möglichkeit für WU-Studierende, Kontaktinformationen der UV-Mandatare über die offizielle Seite der ÖH-WU einzusehen, obwohl dies bei sämtlichen repräsentativen Gremien in Österreich (Bezirksvertretungen, Gemeinderäte, Landtage, Parlament) bereits usus ist.

ANTRAG Lehner David (**JUNOS WU**):

- Die Universitätsvertretung der WU Wien möge daher beschließen, die ÖH WU wird aufgefordert umgehend einen Reiter innerhalb der ÖH-WU Homepage zu erstellen, in dem alle Mandatarinnen und Mandatare der Universitätsvertretung samt Portraitbild, Namen, Funktion, Fraktionsnamen und E-Mail Adresse präsentiert werden.

Abstimmung:

GEG: 7

ENT: 0

PRO: abgelehnt (5)

5. Antrag JUNOS

Betrifft: Professionelles Auftreten während Universitätsvertretungssitzungen

Die Universitätsvertretung bzw. das unter dem umgangssprachlich bekannteren Ausdruck Studierendenparlament ist das höchste Gremium innerhalb der Österreichischen Hochschülerschaft auf der WU. Um dessen Wichtigkeit auch gegenüber den WU-Studierenden zu demonstrieren, ist eine dementsprechende Ausstattung während der Universitätsvertretungssitzungen förderlich.

Ein Redepult gehört mittlerweile zum Standard eines jeden repräsentativen Gremiums, um die Relevanz von Redebeiträgen der jeweiligen Mandatar_innen und sonstigen Redeberechtigten zu unterstreichen. Beispiele von Gremien mit der genannten Ausstattung sind die Bundesvertretung der österreichischen Hochschülerschaft, Bezirksvertretungen, Gemeinderäte und natürlich das österreichische Parlament. Im Sinne der Sparsamkeit soll die Möglichkeit der WU, ein Redepult kostenlos für ÖH-Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen, genutzt werden.

ANTRAG Lehner David (**JUNOS WU**):

- Die Universitätsvertretung der WU Wien möge daher beschließen, die ÖH WU wird aufgefordert die Möglichkeit der WU nutzen soll, bei zukünftigen Universitätsvertretungen ein Redepult installieren zu lassen.

ANTRAG auf Ende der Rednerliste EICHINGER Johannes (AG WU):

Abstimmung ANTRAG Ende Rednerliste: GEG: 0
 ENT: 0
 PRO: einstimmig angenommen (13)

Abstimmung: GEG: 8
 ENT: 3
 PRO: abgelehnt (2)

Eichinger Johannes kommt um 11:37 Uhr wieder und verlässt den Raum um 11:52 Uhr.

C – Anträge VSStÖ (Verband Sozialistischer Student_innen in Österreich)

1. Antrag VSStÖ WU

Betrifft: Freier Zugang zu ÖH-Räumlichkeiten!

Die Studienvertreter von anderen Fraktionen, sowie die Fraktionen selbst haben keinen Zugang zu den ÖH-Räumlichkeiten außerhalb der Öffnungszeiten der ÖH. Innerhalb der Öffnungszeiten haben sie lediglich zum Fraktionsraum (kleines Abstellkammerl) Zutritt.

Dieser Umstand erschwert die Arbeit der Studivertreter, denen laut HSG Beratungsräume zur Verfügung gestellt werden müssen(!) und der wahlwerbenden Fraktionen, die auf die Anwesenheit der ÖH warten müssen.

Dass die Studivertreter und die Fraktionen selbst keinen Zutritt zu ÖH-Räumlichkeiten haben, wird meist dann zum Problem, wenn Abendveranstaltungen abgehalten werden und die betroffenen Personen nicht einmal die Möglichkeit haben ihre Materialien wieder zu verstauen.

ANTRAG Leblhuber Valentin (VSStÖ WU):

- Die Österreichische Hochschüler_innenschaft der Wirtschaftsuniversität Wien möge daher beschließen:
 - 1) wahlwerbende Fraktionen haben das Recht auf einen Schlüssel für die ÖH-Räumlichkeiten
 - 2) gewählte StudierendenvertreterInnen haben das Recht auf einen Schlüssel für die ÖH-Räumlichkeiten
 - 3) die ÖH hat eigene Räumlichkeiten zur Beratung für die StudierendenvertreterInnen frei zu machen

ANTRAG auf Ende der Rednerliste GWZODZ Selma (AG WU):

Abstimmung ANTRAG Ende Rednerliste: GEG: 5
 ENT: 0
 PRO: angenommen (8)

Abstimmung ANTRAG: GEG: 8
 ENT: 0
 PRO: abgelehnt (5)

PROTOKOLLIERUNG STIMMVERHALTEN – Leblhuber Valentin (VSStÖ WU):

Wir haben als VSStÖ WU für unseren eigenen Antrag gestimmt und deuten die Ablehnung dieses Antrags von seitens der AG WU als Versuch uns in unserer Vertretungsarbeit einzuschränken.

PROTOKOLLIERUNG Fanninger Lukas (AG WU):

Es ist in den letzten Semestern öfters vorgekommen, dass sehr viele Sachen von der ÖH WU verschwunden sind. Es ist schon einmal ein Beamer von der ÖH WU verschwunden der entwendet worden ist aufgrund einer Schlüsselausgabe, die die großzügiger gestaltet worden ist als wie es jetzt ist.

Zu dem Punkt Beratungsmöglichkeiten kann man jederzeit ans Sekretariat ein Mail schreiben oder auch anrufen dass man eine Beratungsköje braucht und sofern die frei ist wird die natürlich auch zur Verfügung gestellt.

Und was dann den letzten Punkt noch betrifft für wahlwerbende Fraktionen. Es ist so und wir haben die Situation gegeben, dass das Fraktionskammerl direkt neben der ÖH WU ist und das Fraktionskammerl nicht separat zugänglich gemacht werden kann. Und aus dem Grund ist es nicht möglich da Schlüssel herzugeben, weil in der ÖH WU selbst sehr viele Gegenstände und Sachen sind von einzelnen ÖH WU Mitarbeitern, wo die ÖH Mitarbeiter auch das Gefühl haben müssen, dass dies einfach sicher ist.

Neuwirth Werner betritt um 11:56 Uhr den Raum.

2. Antrag VSStÖ WU

Betrifft: Werbemöglichkeit der Fraktionen in WU "Welcome Package"

Seit dem Aufnahmeverfahren für das Studienjahr 2016/17 für die Studienrichtung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Wirtschaftsuniversität wird ein Kostenbeitrag von 50€ von den Inskribierenden verlangt. Bei Erfolg dieser Prüfung bekommen die Studierenden bei der Zulassung ein „Welcome Package“. Das „Welcome Package“ umfasst eine Tasche und Gutscheine für studienrelevante Materialien, die den Kostenbeitrag decken sollen.

Da für Studienbeginner_innen die Orientierung an der Universität oft schwer fällt, wollen wir, dass alle Erstsemestrige ein möglichst umfangreiches Informationsangebot ihrer Studienvertretung bekommen. Dies sollte auch im Sinne der Fairness aller Fraktionen stehen.

ANTRAG Leblhuber Valentin (VSStÖ WU):

- Die Österreichische Hochschüler_innenschaft der Wirtschaftsuniversität Wien möge daher beschließen:
Die Möglichkeit jeder an der Wirtschaftsuniversität Wien vertretenen Fraktion eine Informationsmöglichkeit in Form einer Broschüre diesem Welcome Package beizulegen.

Abstimmung ANTRAG:

GEG: 8

ENT: 0

PRO: abgelehnt (5)

3. Antrag VSStÖ WU

Betrifft: Leistbare Versorgung für alle Student_Innen

Viele Student_Innen nutzen regelmäßig die Lernmöglichkeiten an der WU. Insbesondere vor Prüfungen verbringt man viel Zeit auf der Universität, dies bringt viele Probleme bezüglich der

Grundversorgung hervor. Da das Essensangebot über den durchschnittlichen Standardpreisen von anderen Hochschulen liegt bzw. sich die Verpflegungskosten summieren, wenn man von früh Morgen bis spät abends an der Universität lernt, liegt es sehr nahe Essen zuhause zu kochen. Da wäre die ÖH WU gefordert sich für entsprechende Maßnahmen für bessere Verpflegungsmöglichkeiten einzusetzen.

ANTRAG Leblhuber Valentin (VSStÖ WU):

- Die ÖH WU möge sich daher dafür einsetzen:

1) frei zugängliche Mikrowellen in der ÖH WU Küche einsetzen, da auch der Spar mittlerweile Belege für nur eingekaufte Waren einfordert.

2) kostengünstigere Mittagsmenüs am WU Campus bemühen, insbesondere in der Mensa oder sich aktiv für Rabatte für Student_Innen einsetzen.

3) einen offenen Zugang in der ÖH Küche für Student_Innen einsetzen, sodass warme und angenehme Plätze abseits vom Lernstress verfügbar sind.

GEGENANTRAG Rath Stefan (AG WU):

- Die ÖH WU möge sich daher dafür einsetzen:

Die UV der ÖH WU Wien möge sich wie bisher für faire Preise am Campus einsetzen.

Abstimmung GEGENANTRAG:

GEG: 0

ENT: 5

PRO: angenommen (8)

Beran Sarah verlässt um 12:22 Uhr den Raum und kommt um 12:23 Uhr wieder.

TOP 10) Allfälliges

- Nächste UV Sitzung am Freitag den 20.01.2017/SS 1 ab 10.00 Uhr
- Fraktionen und STV: Postkisterln bitte regelmäßig leeren!
- Anmerkung Beran Sarah: VWL-Zentrum - E-Mails Weiterleitung

Leblhuber Valentin verlässt um 12:32 Uhr den Raum und kommt um 12:34 Uhr wieder.

Fanninger Lukas bedankt sich für das Kommen, wünscht noch einen schönen Tag, schöne Ferien und Frohe Weihnachten und freut sich auf das neue Jahr!

Ende: 12:39 Uhr